

**Zeitschrift:** Schweizerische Taubstummen-Zeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Fürsorgeverein für Taubstumme  
**Band:** 15 (1921)  
**Heft:** 5  
  
**Rubrik:** Fürsorge für Taubstumme

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

wählt, als Vizepräsident: Hans Willy (neu), Aktuar: Adolf Kurz (bisher), Kassier: Alfred Gübelin (bisher), Beisitzer: Robert Tobler (neu) und Rechnungsrevisor: Otto Gygax. Zum Schluß teilte der Präsident noch mit, daß der hiesige Taubstimmverein „Krankenkasse“ diesen Sommer sein 25. Jahr (Jubiläum) mit großer Feierlichkeit begehen wird. Wir wünschen dem Jubilar dessen Wohlgelingen und haben auch unsere offizielle Teilnahme zugesagt. So schloß die eindrucksvolle Sitzung.

Der Schriftführer: Adolf Kurz.

**Amerika.** Wir lesen in der französischen Taubstimm-Zeitung von Paris, daß Graham Bell in Amerika — welcher bekanntlich das Telephon erfunden hat — den Taubstimm-Anstalten in England einen Besuch abgestattet hat. Während einem Bankett in Derby hat er eine Rede gehalten und dort gesagt, Die beste Taubstimmenschule der Welt sei in Northampton in Nordamerika; diese Anstalt werde von Fräulein Caroline Dale geleitet; sie erzielt ihre Erfolge dadurch, daß sie die Taubstimm sehr viel lesen läßt; sie hält lange Leseübungen, sowohl im Lippenlesen, als im Buchlesen und — Auswendiglernen. Dadurch leben sich die Taubstimm in die Sprache ein. Sie hat die Erfahrung gemacht, daß nur sowohl auf diese Weise die Form als die Worte sich ihrem Geist bleibend einprägen. (Einer ähnlichen Methode habe ich meine Bildung in der Taubstimm-Anstalt Nehen zu verdanken! E. S.)

Die Frau Graham Bells ist auch gehörlos, eine gewandte Lippenleserin und große Buchleserin; ihr Mann konstatierte einmal, daß sie in einer Minute 500 Worte liest (!) Ein amerikanischer Taubstimmlehrer meint, daß intelligente Taubstimm 100 Worte im Handalphabet lesen können. (Das klingt sehr amerikanisch! D. K.)

## Fürsorge für Taubstimm

### Eine Hilfskasse für fremde Not.

#### Aufruf.

Vom Verein zur gesundheitlichen Förderung der Taubstimm in Berlin wurde an Herrn Eugen Sutermeister, Zentralsekretär des Schweizerischen Fürsorgevereins für Taubstimm, das Gesuch gestellt, die Frage zu prüfen, ob nicht auch deutschen hilfsbedürftigen, taubstimm Kindern ein Ferienaufenthalt in der Schweiz verschafft werden könnte. Da gruppenweise

Unterbringung der taubstimm Kinder gewünscht wurde, kamen nur die Taubstimm-Anstalten in Betracht. Eine Umfrage bei den deutschschweizerischen Taubstimm-Anstalten ergab aber, daß sie selbst unter der herrschenden Teuerung leiden und zum Teil Mühe haben, die Mittel für den eigenen Bedarf aufzubringen. Zudem fallen die Ferien in den einzelnen Anstalten nicht in denselben Monat, so daß auch aus diesem Grund eine einheitliche Aktion für die taubstimm Ferienkinder unmöglich wäre. Es kann somit dem Wunsch des obengenannten Vereins leider nicht entsprochen werden.

Wer von uns möchte nicht auch den deutschen hilfsbedürftigen taubstimm Kindern ebenso gut einen Ferienaufenthalt gönnen, wie andern Kindern! Wie wäre es, wenn wir dem oben genannten Verein in Berlin eine Geldgabe senden würden, die es ihm ermöglichte, einige Kinder in Deutschland aufs Land zu geben!

Es gibt aber noch andere Hilferufe. Da ist z. B. die dringende Bitte der Witwe eines Taubstimm-Anstaltsdirektors in Ungarn, die Not leidet. Wer wollte einem solchen Ruf sein Ohr verschließen! Wir haben es ja in der Schweiz in jeder Beziehung so gut, daß uns ein Dankesopfer für diese oder jene Notleidenden in der ausländischen Taubstimmwelt (Lehrerschaft inbegriffen) nicht reuen sollte. Wessen Herz gerührt ist ob solcher Not, der sende eine Gabe an Herrn Eugen Sutermeister, Gurten-gasse 6, Bern, mit der Bestimmung: „In die Hilfskasse für fremde Not.“ Herr Sutermeister wird im Einvernehmen mit den Vorstehern der Taubstimm-Anstalten Münchenbuchsee und Wabern den vorliegenden und noch kommenden Hilferufen mit Gaben aus dieser Hilfskasse entsprechen. Auch der kleinste Beitrag ist willkommen; denn viele Wenig machen ein Viel. Die Gaben werden in diesem Blatt verdankt werden.

### Berner Rächlitag = Gabenliste.

(Abgeschlossen am 26. April).

#### Geld.

Opfer bernischer Taubstimm-Gottesdienstbesucher: Fr. Rp.  
in Sumiswald Fr. 22. 20, Langenthal 11. 60,  
Bern 16. 05, Thun 102. 40, Frutigen 11. 60 163. 85

Frauenvereine und Gemeinden:  
Belp Fr. 350. 50, Guttwil 42. —, Lyß 20. —,  
Münchenbuchsee 20. —, Wafen 27. —, Zim-pach 31. —, Sumiswald 50. —, Trachselwald 68. —, Erlenbach 170. —, Wynigen 150. —,  
Oberburg 35. —, Langenthal 100. —, Büren a. A. 17. 90, Gondiswil 40. 30, Melchnau 28. 80,  
St. Stephan 32. 40, Biel 20. —, Richigen 43. 50,

Bialbringen 25. 10, Rüfenacht 4. —, Enggiststein 31. 50, Oberbottigen 123. —, Grafenried 7. —, Röniz 25. —, Laupen 20. —, Worb 145. —, Barga 106. 60, Kirchlindach 20. —, Burgdorf 200. —, Gemeinderat Bern 100. —, Guggisberg 22. —, Münchenbuchsee (durch Frau L.) 40. —, Rapperswil 150. —, Schloßwil 2. —, Saanen 18. 40, Zegenstorf 40. —, Wynau-Roggwil 160. —, Affoltern i. E. 83. 50, durch Frau L., von Wiggiswil u. Deißwil 35. —, Niederbipp 10. —, Zimmerwald 80. —, Schwarzenburg 15. — . . . . . 2609. 50

Einzeln:

B., Bern 2. 50, Unbekannt, Péry 5. —, Frau Dr. Sch., Gümli 20. —, L., Bern 8. —, G., Burgdorf 1. —, J., Herzogenbuchsee 5. —, D. G., Zürich 5. —, Pfr. M., Löß 5. —, Frau K. L., Bern 8. —, E. J., Gelftosen 6. 50, Frau K., St. Fiden 5. —, R. W., J. 20. —, Frau R., Frauenfeld 1. 50, S. A., Interlaken 5. —, R., Bechigen 5. —, L., Bern 2. —, M. K., Gysenstein 5. —, E. G., Steffisburg 2. —, J. L., Salbenach 10. —, B., Münchenbuchsee 5. —, Frau S., Neubrück 3. —, Fam. St. Rüegsaufschachen 14. —, Ungenannt, Burgdorf 5. —, A. W., Ziebach 3. —, Frau St., Gümli 10. —, Fr. St., Oberdorf 20. —, S. L., Biel 5. —, G. D., Derendingen 5. —, E. W., Bärswil 2. —, Frau M., Bern 10. —, B. u. J., Bümpliz 4. —, Fr. K. u. J., Kirchberg 10. —, J. St., Courlevon 7. —, E. S., Burgdorf 10. —, E. P., Ronolfingen 10. —, J., Hellbühl 10. —, Unbekannt 10. —, S. M., Bern 5. —, J. Sp., Lengnau 5. —, A. B., Niefershäusern 5. —, M. A., Fraubrunnen 2. —, G., Worb 2. —, Ueb., Grenchen 10. —, Pfr. J., Wichtrach 5. —, Pfr. B., Narberg 5. —, Geschw. App., Bern 10. —, Frau R., Bern 2. —, L. G., Langnau 5. —, Frau R., Wiggiswil 5. —, Pfr. M., Großaffoltern 5. —, S. R., Lent 2. —, Frau Sch., Bern 20. —, Unbekannt, Schangnau 5. —, Fr. B., Bern 5. —, L. M., Bern 2. —, R. & J., Laupen 20. —, J. St., Zauggenried 2. —, A., Burgdorf 2. —, Frau B., Zweisimmen 4. —, Ungenannt 5. —, Frau Sch., Büren 3. Hof 2. 50, S. Sch., Gals 5. —, Frau A., Uetendorf 10. —, J. W., Schönentannen 5. —, M. B., Uetligen 4. —, S. G., Gümnen 10. —, J. G., Bibern 5. —, P. Salzmänn, Habstetten 20. —, J. M. Löff 5. —, R. U., Andelfingen 5. —, G. B., Zofingen 10. —, E. B., Wichtrach 2. —, J. B., Jeuz 10. —, S., Riggisberg 5. —, R. S., Riggisberg 5. —, Dr. S., Riggisberg 5. —, Kl., Münchenbuchsee 5. —, E. R., Nieferscherli 3. — . . . . . 514. —

Verschiedene Institutionen:

Taubstummenbund Burgdorf Fr. 7. —, Institut Grünau, Wabern 30. —, Privatschule Manuel, Bern 5. —, Eichbacher Schule, Bern 12. — . . . . . 54. —

Zusammenzug.

1. Opfer bernischer Taubstummen-Gottesdienstbesucher . . . . . 163. 85  
2. Frauenvereine und Gemeinden . . . . . 2609. 50  
3. Einzelne . . . . . 514. —  
4. Verschiedene Institutionen . . . . . 54. —

(Fertum vorbehalten.)

Total r. 3341. 35

	Eier Stück	Butter g	Mehl g	Zucker g
B. S., Ringenzeichen . . . . .	—	200	2000	500
J. P., Ostermundigen . . . . .	—	—	1000	—
Fr. K., Frauenfeld . . . . .	—	—	1000	—
B. St., Hagenbuch 6, E. G., Zollbrück 10 . . . . .	16	—	—	—
R. S., Interlaken . . . . .	—	—	1000	—
R. K., Basel . . . . .	3	—	1000	500
L. W., Bärswil . . . . .	5	—	1000	—
S., Lohwil . . . . .	2	—	500	—
G., Bechigen 30, J. S., Frauen- feld 12 . . . . .	42	—	—	—
M., Bollkofen . . . . .	10	—	3000	—
J. L., Salbenach . . . . .	4	200	—	—
A. W., Bern . . . . .	—	—	500	—
R. Sch., Emmenmatt 250, E. M., Burgdorf 200, D. G., Zoll- brück 600, A. J., Sumis- wald 400 . . . . .	1450	—	—	—
R., Frutigen 4, J. Sch., Lang- nau 10, G. S., Rüderswil 6, Chr. J., Griesbach 14, Chr. L., Dürrenroth 6, J., Grünen 10, J. Sch., Goldbach 12, A. S., Rüegsau 6 . . . . .	68	—	—	—
J. A., Bollkofen u. R., Papier- mühle . . . . .	4	—	1000	—
J., Guggen . . . . .	5	50	—	—
Frau B., Illiswil . . . . .	—	4000	—	—
J. R., Herzogenbuchsee 20, J., Melchnau 20, E. Sp., Her- zogenbuchsee 3, E. M., Nieder- bipp 10, R. G., Narburg 2, W. L., Bleienbach 24, E. R., Wynau 4, E. St., Balstal 4, S. B., Dohlenberg 6, B. R., Lohwil 12 . . . . .	105	—	—	—
B. L., Bleienbach . . . . .	—	—	800	—
E. R., Wynau 200, S. B., Dohlen- berg 200, A. Ch., Langen- thal 100 . . . . .	—	500	—	—
R., Bern . . . . .	—	—	5000	—
Frau M., Bärswil . . . . .	8	—	1400	—
L. A., Bollkofen 7, B., R. u. S., Oberbalm 75 . . . . .	82	—	—	—
B. Alpenmilchgesellsch. Stalden Frau S., Oberbalm . . . . .	—	750	—	—
Gemeinde Barga . . . . .	200	—	9500	—
Wwe. Sch., Bern . . . . .	—	—	25000	—
Zuckerfabrik Narberg . . . . .	—	—	—	20000
R. B., Herrliberg . . . . .	—	—	500	—
B., Trimbstein 12, E. W., Belp, 12 Guggisberg . . . . .	24	—	600	—
A. B., Niefershäusern . . . . .	—	300	—	—
M. A., Fraubrunnen 6, G., Worb 9 . . . . .	15	—	—	—
Frauenverein Belp . . . . .	494	14500	—	1000
Sch. u. R., Rehrisak 32, E. S., Homberg 2, J. B., Bärswil 7, G. G., Bach 3, W. B., Längen- bühl 4, S. R., Heimberg 8, G., Steffisburg 4, L. S., Eriz 6, M. W., Teuffenthal 4, M. R., Gysenstein 15, M. B., Fahri 4, M. B., Wichtrach 12, M. R., Heiligenchwendi 8, 109	109	—	—	—
Uebertrag	2,696	22,500	54,800	22,000

	Eier Stück	Butter g	Mehl g	Zucker g
Uebertrag	2,696	22,500	54,800	22,000
W. S., Hilterfingen 10, M. K., Heimenschwand 9, E. F., Steffisburg 5 . . . . .	24	—	—	1000
Jam. M., Steffisburg 200, L. Tr., Lent 200 . . . . .	—	400	—	—
D., Wabern 25, L., Wabern 25, B., Kirchlindach 7, Frau R. 20, Frau Gl. 20, Frau Chr. 3. 10 . . . . .	107	—	—	—
Gemeinde Limpach . . . . .	73	2000	3000	—
Milchfiederei Tobler, Schwarz- zenburg . . . . .	—	10000	—	—
Trachselwald . . . . .	—	—	—	5000
Städ. Ernährungsamt Bern . . . . .	—	50000	—	—
Butterzentrale Burgdorf . . . . .	—	29000	—	—
b. Gr., Schwarzenburg . . . . .	12	—	1750	—
Tr., Riggisberg 6, F., Bern 40, Frauenverein Gondiswil 420, G., Rüegsau 20, M., R., Kl. und B., Frutigen 34, b. R., Mülensen 6 . . . . .	526	—	—	—
M. S., Sevelen . . . . .	2	200	500	125
Fisch., Bern . . . . .	—	—	2000	—
F. B., Bern 6, L.-G., Lang- nau 3, Wanzwil 70 . . . . .	79	—	—	—
Frauenverein Binelz 206, Whni- gen 1252 . . . . .	1458	—	—	—
Frauenverein Erlimbach . . . . .	65	1600	—	—
Frauenverein St. Stephan . . . . .	375	12000	—	—
Frau Pfr. S., Radelfingen . . . . .	24	500	—	—
Jam. St., Oberwil i. S. 1700, Chr. Z., Kröschenbrunnen 500, D. G., Bollbrück 250, R. Sch., Langnau 250 . . . . .	—	2700	—	—
F. B., Bärwil 10, J. S., Lang- nau 5, E. G., Röttenbach 12, E. R., Emmenmatt 3, Chr. S., Bollbrück 5, S. F., Bage- schwand 5, Unbekannt, Lang- nau 10, Gemeinde Melchnau 162, L. R., Grafenried 50 . . . . .	262	—	—	—
Melchnau . . . . .	—	—	—	8000
W., Lybach . . . . .	8	—	2500	—
Frau R., Wigwil . . . . .	—	15000	—	—
L. L., Oberbütschel 30, Frau W., Bern 3, Frauenkomitee Spiez 50, Fraubrunnen 135, Enggi- stein 247 . . . . .	465	—	—	—
Frauenkomitee Büren a. A. . . . .	100	—	8500	—
Frauenkomitee Biglen . . . . .	122	—	15000	1000
Frauenkomitee Richigen . . . . .	200	—	2000	—
Milchhändlerverband Bern . . . . .	—	10000	—	—
Frauenkomitee Bielbringen . . . . .	139	500	8000	—
Frauenkomitee Rüfenacht . . . . .	185	—	4000	—
Gemeinde Kirchlindach 44, M. M., Vogelschhaus 8, Frau S., Wiem- bach 45, Pfr. W., Bärigen 50 . . . . .	147	—	—	—
Gemeinde Affoltern i. E. . . . .	1113	—	—	—
Frauenkomitee Oberbottigen . . . . .	620	5000	20000	—
Frl. M., Bern . . . . .	—	—	5000	—
Frau Sch., Büren z. Hof . . . . .	210	—	3000	3000
Gemeinde Grafenried . . . . .	245	—	9000	—
Uebertrag	9,257	161,400	139,050	40,125

	Eier Stück	Butter g	Mehl g	Zucker g
Uebertrag	9,257	161,400	139,050	40,125
R., Müller, Worb . . . . .	—	—	100000	—
Unbekannt, Bern . . . . .	4	—	1000	—
Frauenverein Gstaad . . . . .	90	4800	—	—
Frauenverein Saanen . . . . .	38	—	4000	—
Molkerei Hofwil 3000, E. Sp., Meikirch 200 . . . . .	—	3200	—	—
Jam. Sch., Uetligen 10, Frau Fl., Gstaad 45, Frauenverein Diemtigen 50 . . . . .	105	—	—	—
Landw. Schule Rütli 120, St., Ostermundigen 36, R., Oster- mundigen 10, Frau Pfr. J., Frauentappelen 26, Frau Pfr. R., Röniz 36 . . . . .	228	—	—	—
M. R., Mündendinen . . . . .	3	400	—	—
E. v. M., Hofwil . . . . .	—	3000	—	—
Gemeinde Schloßwil . . . . .	62	—	4250	—
Unbekannt, Fischbach . . . . .	—	500	750	—
Frauenverein Wattenwil-Worb 566 Frau Bl., Winterswil 20, R., Röniz 6 . . . . .	26	—	—	—
Frauenverein Zimmerwald . . . . .	300	1000	21000	—
W.-L., Bolligen 1000, R., Röniz 6000 . . . . .	—	—	7000	—
Frauenverein Schwarzenburg . . . . .	65	2000	—	—
R., Röniz . . . . .	—	—	6000	—
W.-L., Bolligen . . . . .	—	—	2000	—
Krau R., Metigen . . . . .	150	600	—	—
Gebr. St., Bern . . . . .	—	—	20000	—
Durch Frau L., Münchenbuchsee Dr., Lyß 6, Frau U., Wiggis- wil 50 . . . . .	56	—	—	—
Durch Frau L. von Wiggiswil und Deißwil . . . . .	100	600	—	—
Frau S., Bern . . . . .	—	—	3000	2000
Wynau-Roggwil . . . . .	196	500	24000	5000
Zegenstorf . . . . .	430	—	20000	3000
Frau G., Riggisberg . . . . .	24	—	1000	—
D. W., Wegmühle, Bern . . . . .	—	—	50000	—
Frl. J., Bern . . . . .	—	—	—	3000
Frau W., Bern 20, Dr. R., Schönbühl 58 . . . . .	78	—	—	—
Total	11,841	181,000	413,050	73,125

Verschiedene Fette haben geliefert:

R. R. Basel 500 g., Belp 6000, Konsumgenossenschaft  
Bern 15,000, Lebensmittel-A.-G. Bern 20,000, Richigen  
1000, Enggiststein 2500, Affoltern i. E. 1500, Frau Sch.,  
Büren z. Hof 1500, Ludwig & Gaffner 10 Liter Del,  
Frl. J., Bern 2000, Zegenstorf 2500, Metzgermeister-  
verband und Schweinemetzgerverband der Stadt Bern  
je 150 Kg. Zusammen 352 kg 500 g.

Andere Stiftungen folgen in der zweitnächsten Nummer.

Stiftung „Schweiz. Taubstummenheim für Männer“  
Netendorf bei Thun.

An Mehrere. An der offiziellen Einweihung  
dürfen nur die Eingeladenen teilnehmen!